

## Erklärung zum Erhalt von Lastenausgleich

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen)

### 1. Angaben zum Konto/zur Forderung

a) .....  
 Kreditinstitut, bei dem das Konto begründet wurde ..... damalige Kontonummer

b) Das Konto wurde von Stellen der ehemaligen DDR als Entschädigung für die Wegnahme eines anderen Vermögenswertes (z. B. Grundstück, Betriebsvermögen) begründet

ja .....  
 Bezeichnung des Vermögenswertes ..... Ort, Str., Hausnr., Flurstück

nein  nicht bekannt

c) Das Konto wurde von Stellen der ehemaligen DDR für Zins- und Tilgungsleistungen einer für den Gläubiger staatlich verwalteten Forderung begründet.

.....  
 Bezeichnung der Forderung ..... dinglich gesichert auf Grundstück

d) Die Forderung wurde in der ehemaligen DDR staatlich verwaltet.

.....  
 Bezeichnung der Forderung (dinglich gesichert) ..... dinglich gesichert auf Grundstück

### 2. Angaben zum Anspruchsberechtigten (derzeitiger Kontoinhaber)

.....  
 Name des Kontoinhabers ..... Vorname(n)

.....  
 Straße ..... Hausnummer

.....  
 Postleitzahl ..... derzeitiger Wohnort

### 3. Hat der Schuldner der unter 1c) oder 1d) genannten Forderung zwischenzeitlich auf direktem Wege beim Forderungsinhaber getilgt?

nein

ja  
 Kapitaltilgung .....EUR  
 Zinszahlungen .....EUR

### 4. a) Für das Konto oder einen anderen Vermögenswert - vgl. Ziffer 1b-d - ist mir (bzw. in Vollmachtsfällen dem Kontoinhaber) Lastenausgleich gewährt worden:

ja, und zwar von dem .....  
 Ausgleichsamt ..... Aktenzeichen

nein  nicht bekannt  mit Vorabprüfung einverstanden

### b) Nur ausfüllen in Erbfällen oder bei sonstiger Rechtsnachfolge (z. B. Abtretung) nach 1964:

Der/die frühere Berechtigte hat Lastenausgleich erhalten (für das Konto oder einen anderen Vermögenswert, vgl. Ziffer 1 b-d):

ja .....  
 Name des/der früheren Berechtigten ..... Vorname(n)

.....  
 Postleitzahl ..... letzter Wohnsitz

.....  
 Ausgleichsamt ..... Aktenzeichen

nein  nicht bekannt

c) Kann kein Ausgleichsamt angegeben werden oder bei Angabe „Nein“ bzw. „Nicht bekannt“ sind sämtliche Wohnsitze zwischen 1965 und 1990 im früheren Bundesgebiet einschließlich des früheren Westteils von Berlin lückenlos anzugeben (ggf. auf besonderem Blatt ergänzen). In Fällen der Nr. 4 b) - also in Erbfällen oder bei sonstiger Rechtsnachfolge - ist jeder seit 1965 Berechtigte mit sämtlichen Wohnsitzen anzugeben.

<b>Name des/der Berechtigten seit 1965*</b>	<b>Wohnsitz von</b>	<b>bis</b>	<b>in (Ort)</b>
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

\* Namensangabe nicht erforderlich, sofern mit Anspruchsberechtigtem (derzeitigen Kontoinhaber) identisch

d) Ich bin  alleiniger unmittelbarer Erbe  Miterbe\*  Sonstiger Rechtsnachfolger (z. B. Abtretungsempfänger)

\* Miterben sind

<b>Name</b>	<b>Vorname(n)</b>	<b>Postleitzahl, Wohnort</b>
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.

Mir ist bekannt, dass diese Erklärung der zuständigen Ausgleichsbehörde übermittelt wird (s. Erläuterungen zum Fragebogen).

.....  
Ort/Datum

.....  
Unterschrift des/der Anspruchsberechtigten